

Klara, geb. am 6.6.2013, um 8.24 Uhr, in Westerland/Sylt

Liebe Mama, lieber Papa, jetzt bin ich ja schon eine Weile bei euch. Wir (ich selbst und auch ihr, meine Familie) haben schon die ein oder andere Beobachtung gemacht, die für mich typisch zu sein scheint. Es gibt ein paar Dinge, die zu wissen erleichtern unser Zusammenleben und lassen uns liebevoller und respektvoller miteinander umgehen. Und deshalb möchte ich euch heute einiges über mich erzählen: welche Eigenschaften, Talente und Energien ich in dieses Leben mitbringe, welche Bedürfnisse ich habe und wo ihr mich unterstützen könnt.

Ich bin ein äußerst energiegeloses und emotionales Mädchen, mit einer kraftvollen Ausstrahlung, die ihren ganz individuellen Weg gehen will und gleichzeitig einen Beitrag für die Menschen leisten möchte.

Ich bin ein sogenannter **Manifestor**, d.h. ich besitze die Gabe und Aufgabe, Dinge zu initiieren, zu starten, bin ein Ideenmacher, Entdecker, lasse Visionen Wirklichkeit werden. Meiner Kreativität und Tatkraft sind keine Grenzen gesetzt, ich habe die verrücktesten Ideen und das Verlangen und den Antrieb Veränderung herbeizuführen. Ich bin schon besonders, denn nur ca 9% der Menschen gehören zu den Manifestoren.

Meine spontane und kraftvolle Schnelligkeit kann für andere schwindelerregend sein und lässt sie oftmals kopfschüttelnd zurück. Sie können meine Impulse und meinen unerschütterlichen Drang aktiv zu sein nicht nachvollziehen, das kann zu Ärger und Unverständnis führen. Ich darf lernen, dass nicht alle Menschen mit meiner Art klarkommen und dass ich es nicht allen recht machen muss.

Ich bin zwar sehr powervoll, aber Energie steht mir immer nur für Sprints zur Verfügung, zwischendurch brauche ich eine Verschnaufpause. Deshalb ist es auch ganz wichtig, dass ich mir die richtige Unterstützung zum Umsetzen hole. Zumal ich ja eh eher der Ideengeber bin und andere liebe Arbeitsbienen meine Werke vollenden. Währenddessen eile ich schon weiter, um die Umsetzung meiner nächsten brillanten Idee anzukurbeln...

Eine deutliche Herausforderung für mich und mein Umfeld ist es, dass ich nicht um Erlaubnis fragen brauche, aber informieren sollte! Das heißt: ich darf lernen, **anderen, die von meinen Handlungen beeinflusst werden, Bescheid zu sagen** was ich mache und wo ich hingehe/bin. Auf der anderen Seite darf mein Umfeld/Familie/Freunde lernen, mir zu vertrauen. Auch schon im Kindes- und Teenageralter ist es daher wichtig, mich in Entscheidungen mit einzubeziehen und nicht vor vollendete Tatsachen zu stellen. Ich denke hier könnte einiges an Konfliktpotenzial schlummern, denn Vorschriften und Einschränkungen mag ich gar nicht.

-1-

Auch ganz wichtig zu wissen: **für wichtige Entscheidungen brauche ich Zeit und muss mindestens eine Nacht (besser auch 2 oder 3) drüber schlafen.** Bei alltäglichen Entscheidungen kann ich spontan sein, da ich auch eine gute Intuition habe. Hier weiß ich oft sofort die richtige Antwort. -> Ansonsten entscheide ich emotional und dafür braucht es Zeit. Das fällt mir als energievoller Umsetzer natürlich sehr schwer. Es fühlt sich an wie ausgebremst zu werden.

Ermuntert und unterstützt mich also bitte, mir Zeit zu lassen.

Denn allzu gern übernimmt sonst mein Verstand die Entscheidungsfindung und das ist nicht der richtige Weg für mich! (generell auch sonst für niemand anderen!!)

Meine emotionale Stimmung und Launenhaftigkeit ist sehr ausgeprägt und hat nichts mit euch zu tun. Es hilft meistens auch nicht, mich aufzuheitern, wenn ich wütend bin, denn meine Emotionen haben ihr Eigenleben. Wie bei 50 % aller Menschen verlaufen sie wellenförmig auf und ab.

Ich weiß oft selbst nicht, warum ich gerade in dieser oder jener Stimmung bin. Meine Stimmung kann sich auch sehr schnell von jetzt auf gleich ändern. Da mein Emotions-Center direkt mit meiner Kehle verbunden ist, kann es gut sein, dass ich meinen Emotionen freien Lauf lasse (laut weinen, meinen Frust loswerden, „jammern“, „wimmern“, schimpfen....)

Ich bin wirklich ein sehr individueller Mensch, habe den Wunsch nach Einzigartigkeit, inspiriere andere durch mein Sein und meine Stil und ordne mich nicht so gern unter. Dabei habe ich aber immer auch den Fokus auf die Menschen und die Welt. Ich bin einfach hier auf der Welt, um Veränderung zu bewirken und zwar auf meine ganz spezielle Art und Weise. Ich setze mich für Gerechtigkeit ein und alles was mir wichtig ist verteidige ich. Dazu gehören für mich vor allem Werte und Sinnhaftigkeit im Leben zu finden.

Mit Sicherheit habt ihr und andere in meinem Umfeld meine Offenheit und Geselligkeit schon wahrgenommen, allerdings nur dann, wenn ich dazu in Laune bin. Ich habe ganz viel Charme und bin der Archetyp des Künstlers, Schauspielers, Dichters...ich kann mich in andere hineinfühlen, das macht mich sehr sozial und ich habe eine starke Ausdruckskraft über die Stimme. Andere Menschen lieben das an mir, fühlen sich angezogen, ich kann sie mitreißen und auch beeinflussen -> ich stehe übrigens auch gern auf Bühnen und teile mich mit.

Ich fühle mich in Gesellschaft anderer sehr wohl, bin eine Netzwerkerin und ein Familienmensch, hab auch gern eine gute Freundin/Freund/Partner an meiner Seite. Ich lege mich nicht auf bestimmte Menschengruppen fest, genaugenommen habe ich verschiedenste Freundeskreise, da ich mich gut auf andere einstellen kann. Ich darf aber immer auch schauen, ob mir die Menschen in meinem Umfeld guttun, das ist wichtig für mich.

Zu meiner impulsiven Ideenmacher-Energie kommt auch noch meine große Lust, neue Erfahrungen zu machen, vieles auszuprobieren. Da bin ich schon recht risikobereit (aber nicht waghalsig) und hart im Nehmen. **Das auszuleben ist aber enorm wichtig für mich, denn daraus ziehe ich ganz viel Frieden und Erfüllung für mich.**
Ich bin die geborene Anführerin, Lehrerin mit großem Weitblick, bin geschickt im Lösen von Problemen und gebe Rat. Ich gehe den Dingen gern auf den Grund.

-2-

Manchmal bin ich meiner Zeit allerdings etwas voraus mit meinem innovativen Denken und meinen plötzlichen Eingebungen, dann ist es wichtig, den richtigen Menschen von meinen Ideen zu erzählen und sie zu begeistern, damit ich ihre Unterstützung bekomme. Es kann aber trotzdem vorkommen, dass meine Ideen auf andere etwas „abgefahren oder freakig“ wirken. Es liegt dann an mir, ob ich dranbleibe oder mich beeinflussen lasse.

Im Grunde genommen habe ich ein Gespür dafür, wo mein Weg hinführt. Nur ab und zu fahre ich emotionale Achterbahn und da verliere ich den Fokus. Beruhigt sich die emotionale Welle wieder, ist mein Fokus auch wieder klar.

Ich möchte unbedingt meine Individualität ausdrücken und andere inspirieren, Vorbild für andere Menschen sein, ihnen helfen, sie retten. Ich habe große Visionen und Träume, sehe das Potenzial der Welt und kann Veränderung anstoßen. Mein Verstand produziert sprudelnde Ideen am laufenden Band. Am liebsten würde ich alle umsetzen, aber das ist nicht sinnvoll und auch nicht möglich -> sollte ich deswegen mal wieder wütend sein, erinnert mich doch bitte ganz lieb daran.

Wichtig für mich ist es zu erkennen, dass ich nicht allen helfen kann und muss und dass ICH SELBST entscheide, wobei ich anderen helfen will. Ich darf NEIN sagen lernen und dass es in Ordnung ist, mich zurückzuziehen, Grenzen zu setzen.

Ein guter Ort zum Erholen ist für mich eine „kuschlige Höhle“, mein eigenes Zimmer oder später meine eigene Wohnung, etwas das mir Sicherheit und Schutz vermittelt. (da hab ich meine eigenen Vorstellungen versteht sich.) Es hilft mir aber auch, mich in ein Tuch oder einer Decke „zu verkriechen“, auf jeden Fall ist es wichtig, dass andere meinen Rückzugswunsch respektieren. Und ja, ich bin recht wählerisch, wer in meine „Höhle“/Zimmer/Wohnung darf.

Trotz meiner Kreativität, meiner künstlerischen Ader und dem Drang neue Erfahrungen zu machen, ist mir ein sicheres Fundament, Geld und Ansehen wichtig. Und das ist auch völlig ok. Ich habe übrigens ein ganz gutes Gespür für lukrative Geschäfte bzw. ich merke schnell, wenn etwas „faul“ ist.

Ich recherchiere gern und viel (Google wurde quasi für mich entwickelt), bin gründlich und strukturiert. Wichtig für mich: meine Arbeit ist mein sicheres Fundament im Leben, daraus ziehe ich auch meinen Selbstwert.

Mein Selbstwert kann zwar gelegentlich auch mal schwanken, aber da darf ich lernen, ihn nicht von äußerer Bestätigung abhängig zu machen.

In der Schule und auch später im Berufsleben kann ich mit Druck (Zeitdruck, Deadlines) ziemlich gut umgehen. Ich kann selbst genügend Druck aufbauen, etwas zu starten und umzusetzen, das ist ein großes Talent von mir. Und ich habe eine fokussierte Sichtweise. Das heißt, für mich sind klare Zielsetzungen wichtig, um etwas zu erreichen. Und was ich will, erreiche ich auch meist.

Von anderen Meinungen muss ich logisch überzeugt werden, da ich eine eher festgelegte Denkweise habe und neuen Perspektiven schon mal verschlossen gegenüberstehe. Ich darf erkennen, dass andere Sichtweisen auch ihre Berechtigung haben und dass zuviel absichern und Kontrolle auch hinderlich für mich sein können.

Vielleicht mangelt es mir etwas an Ausdauer und Beharrlichkeit oder ich will mit dem Kopf durch die Wand – wodurch ich auch mal schnell wütend/zornig/emotional werden kann. **Da ist es gut, wenn ihr mich erinnert, dass meine Motivation Sinnhaftigkeit, Werte und Begeisterung für eine Sache sind.**

Manchmal kann ich durch meine Art mein Umfeld provozieren, reizen, pieksen – bis es explodiert oder ausrastet (gut zu wissen, oder?) Kann sein, dass ich bei anderen emotionale Themen „antrigger“....

In der Schule wäre es gut, wenn ich in der Nähe des Lehrers sitze, damit ich alles mitbekomme. Denn eigentlich lerne ich allein durchs Zuhören. (Naja, unser derzeitiges Schulsystem unterstützt mich da nicht gerade, es gibt viel zu starre Vorgaben, wie man zu Lernen hat....)

Lernen zu Hause kann ich gut, wenn das Radio im Hintergrund läuft oder andere Menschen im Raum sind und reden. Aber es sollte eine entspannte Umgebung sein, frei von Konflikten. (generell bin ich sehr feinfühlig was Stimmung/Tonfall/Konfliktpotenzial angeht)

Und ich kann mir Sachen viel besser merken, wenn ich laut lerne, also vor mich hin erzähle und mich dabei bewege – stillsitzen ist also eher kontraproduktiv für mich.

Ich habe ein enorm natürliches Gedächtnis und nehme daher im Außen alles wie ein Schwamm auf. Fragt man mich etwas, habe ich ohne Ende viel dazu zu erzählen. Manchmal wundere ich mich selbst, woher das ganze Wissen kommt. Aber alles, was ich geistig aufgenommen habe, ist in meiner „inneren Bibliothek“ gespeichert.

Beim Essen ist die äußere Umgebung für mich wichtig, da mag ich es eher ruhig, wenig Ablenkung durch äußere Reize tut meinem sensiblen Verdauungssystem gut. Ich bin auch nicht so der Frühstückser, generell esse lieber erst, wenn ich Hunger habe, man kann auch sagen, ich esse intuitiv. Da lasse ich mich auch nicht bedrängen.

Ich bin ein aktiver Mensch, mache gern Sport, brauche Bewegung, lieber morgens als abends. Bei den Sportarten bin ich nicht festgelegt – nur Spaß muss es mir auf jeden Fall machen. Mir tut ein Hund sehr gut, denn beim Gassigehen kann ich gut abschalten oder neue Ideen entwickeln

Geistig bin ich morgens eher etwas träge, so ab 10-11 Uhr kommt mein Gehirn dann so langsam in Fahrt.

Ich habe ein sehr gutes inneres Gefühl für meine eigene Routine und folge dem auch, auch tagsüber, spüre wann Pausen und wann Action für mich gut sind.

Am Abend tut mir ein festes Ritual gut – ganz gleich ob es Musikhören, baden, Teetrinken, stricken oder ein Buch lesen ist. Ich brauche diese feste Struktur, um die Energien des Tages wieder loszulassen. Am besten und erholsamsten schlafe ich allein und ich sollte auch schon ins Bett gehen, bevor ich müde bin.

Mein Denken und Unterwegssein in der Welt sind ganzheitlich, was mich gut für die Zukunft ausrüstet.

Als Lebensthema zeigt sich, dass ich die Akzeptanz und das Verbinden der Menschen untereinander und miteinander fördern möchte, auf meine ganz eigene Weise: über Kreativität, Individualität und künstlerische Ausdrucksweise. Es geht in der Zukunft verstärkt um das Ausleben und die Integration der eigenen Individualität, daher passe ich sehr gut in diese neue Zeit.

So ihr Lieben, jetzt wisst ihr noch mehr wie ich, Klara, gestrickt bin.

Meine ständig sprudelnden Ideen, der starke Drang am liebsten alles sofort umzusetzen (vor allem so wie ich es möchte) und anderen als Retter zur Seite zu stehen, sind mein Markenzeichen. So bin ich und das ist auch gut so. Anpassen und unterordnen sind nicht meine Stärken, ich werde aber lernen, mein Umfeld mehr zu informieren. So kann ich meine stark individuelle Seite, die mit enormer Kreativität einhergeht, und meine soziale Seite sinnvoll für mich und für andere zum Ausdruck bringen.

Nochmal zusammengefasst

Typ: Manifestor, Macher, dazu gehören ca 9% der Menschen,

Strategie, mit dem Umfeld zu kommunizieren: informieren

Beste Entscheidungsfindung: emotional, am besten 1-3 Nächte drüber schlafen

Persönlichkeit: 5/1 , die geborene Anführerin, Leiterin und Lehrerin

Ziel/Verlangen (im Flow): im Frieden mit sich und der Welt sein

Nicht Selbst (nicht im Flow): Wut und Zorn empfinden

Ort zur Regeneration: Höhle, etwas das ihr Sicherheit und Schutz gibt

Energetisch steht Power für kurze Sprints zur Verfügung, so 3-4 Stunden konzentriert, dann ist eine Pause notwendig. Andere Menschen im Umfeld können unterstützend sein, allein arbeiten funktioniert aber auch.

Kurze allgemeine Info zum Human Design

Es ist eine **Synthese aus dem Wissen der Astrologie, des I Ging, der Kabbala und der Chakra-Lehre kombiniert mit wissenschaftlichen Erkenntnissen der Quantenphysik** (Energiefeld um uns herum, Beobachter und gleichzeitig Schöpfer unserer Realität) und der **(Epi)Genetik** – Vererbungslehre und unser möglicher Einfluss darauf, Gesetz der Anziehung und auch der **Einwirkung der Planeten** auf uns Menschen.

Die Chart/Körpergrafik ist ein Abbild unserer Einzigartigkeit, die uns bewusste Aspekte widerspiegelt (der Zeitpunkt unserer Geburt) und unbewusste Aspekte (ca 88 Tage vor unserer Geburt). Die unbewussten Aspekte werden oft von den Menschen in unserem Umfeld wahrgenommen als Talente, Stärken und Bedürfnisse. Wir selbst haben eher Zugang zu den bewussten Aspekten. Aber alles, was angelegt ist, wirkt auf uns, ob bewusst oder unbewusst.

- ➔ Das Human Design System ist ein innovatives, neuartiges Tool zur Einschätzung deiner Persönlichkeit und ein Weg zur besseren Selbstwahrnehmung. Du stärkst und verbesserst auch dein Verständnis und Bewusstsein für die Menschen in deinem Umfeld. (Familie, Freunde, Kollegen etc...)
- ➔ Es ist einfach und praktisch und trotzdem so vielschichtig
- ➔ **Das Human Design gibt Auskunft:**
- ➔ über deine Talente, Stärken und Potenziale und Werte
- ➔ wie du für dich am besten authentische Entscheidungen triffst
- ➔ welche bewussten und unbewussten Persönlichkeitsaspekte/Eigenschaften du hast
- ➔ welche Energien dir im Leben zur Verfügung stehen und wie du sie gut für dich nutzen kannst (z.B im beruflichen Kontext, Partnerschaft, mit deinen Kindern)
- ➔ welche Glaubenssätze, Konditionierungen oder Schattenthemen dich ggf. blockieren oder in der Weiterentwicklung hindern
- ➔ woran du erkennst, wenn du „von deinem Weg abkommst“ und wie du es korrigieren kannst
- ➔ welches Lebensthema sich bei dir als roter Faden zeigt
- ➔ welche Motivation dich antreibt und welcher Ort für dich zum Regenerieren gut ist

Ein Human Design Reading kann dir helfen:

- ➔ zu verstehen, wie du tickst, was deine Einzigartigkeit ausmacht und vor allem: dass du gut bist wie du bist!
- ➔ in Umbruchphasen verständlich zu erkennen, wo und wie dein Weg weitergehen kann
- ➔ eine Lösung bei beruflicher Unzufriedenheit zu finden
- ➔ generell für deine positive Weiterentwicklung
- ➔ die möglichen Herausforderungen und Lösungen im Umgang mit deinem(n) Kind(ern)/Partner/deiner Herkunftsfamilie zu sehen
- ➔ zufriedener im beruflichen Kontext mit Kollegen/Vorgesetzten/Tätigkeitsbereichen zu sein
- ➔ unkompliziert die authentische Entwicklung deines Kindes zu unterstützen